

mit ganzen Zahlen und Dezimalbrüchen. Brosch. 20 δ ord., 15 δ no. u. bar.

Obermeyer, W., u. W. Kirn, Naturgeschichte für den Schulgebrauch. Mit 114 Abbildungen. Brosch. 40 δ ord., 30 δ netto, 27 δ bar.

Schmid, M., Aufgabebücher für die Unter- und Mittelstufe der Volks-, Mittel- u. Bürgerschulen mit Andeutung des Lehrverfahrens. 2. vermehrte Auflage. 2 Teile in 1 Bd. gebunden 2 \mathcal{M} ord., 1 \mathcal{M} 50 δ netto, 1 \mathcal{M} 35 δ bar.

— die Hauptforderungen der Herbart-Ziller'schen Unterrichtslehre. Gefrönte Preisschrift. Brosch. 2 \mathcal{M} 75 δ ord., 2 \mathcal{M} 5 δ netto, 1 \mathcal{M} 65 δ bar.

— Geographie von Deutschland für Volks- und Mittelschulen sowie für Präparanden-Anstalten. 2. verbesserte Auflage. Brosch. mit 3 Karten 30 δ ord., 25 δ netto, 23 δ bar; ohne Karten 20 δ ord., 15 δ netto, 15 δ bar.

— Geographie von Württemberg für den Schulgebrauch. Brosch. mit Kärtchen 20 δ ord., 15 δ bar; ohne Kärtchen 15 δ ord., 11 δ bar.

— kleines orthographisches Wörterbuch für Schule und Haus. Nebst 70 Regeln über deutsche Rechtschreibung. 3. Aufl. Brosch. 15 δ ord., 11 δ bar.

— der elektrische Telegraph und die mathematische Geographie. Brosch. 30 δ ord., 25 δ no., 23 δ bar.

Seytler, W., kurzgefaßte Deklinationslehre für den Schulgebrauch und zum Selbstunterricht. Brosch. 25 δ ord., 19 δ no. u. bar.

Zaiser, G., die geometrische Formenlehre als Grundlage des Freihandzeichnens und des geometrischen Rechnens für Volks-, Mittel- u. Fortbildungsschulen mit zahlreichen Figuren.

I. Heft: Die geometrische Formenlehre und die Elemente des Freihandzeichnens. Brosch. 50 δ ord., 38 δ netto, 30 δ bar.

II. Heft: Geometrische Berechnungen. Brosch. 75 δ ord., 56 δ netto, 45 δ bar.

Anhang: Lösungen u. Resultate zu dem zweiten Heft. 60 δ ord., 38 δ netto, 30 δ bar.

— Freiegemplare 26/25. —

Wir bitten obige Werke jetzt von uns zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, 2. November 1894.

Adolf Bonz & Comp.
Verlagsbuchhandlung.

[49072] P. P.

Hierdurch bringe ich zur allgemeinen Kenntnis, dass ich mein Leipziger Verlagsgeschäft

Hugo Voigt,

Buchhandlung für Landwirthschaft, Gartenbau und Forstwesen

(Paul Moeser)

an Herrn Georg Niemeyer aus Braunschweig künlich abgetreten habe, der das Geschäft in der bisherigen Weise weiterführen wird.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 9. November 1894.
Berlin

Paul Moeser.

[49073] P. P.

Im Anschluss an vorstehende Mitteilung des Herrn Verlagsbuchhändlers Paul Moeser teile ich hierdurch mit, dass ich die vorgenannte Verlagshandlung am heutigen Tage übernommen habe und unter der Firma:

Hugo Voigt,

Buchhandlung für Landwirthschaft, Gartenbau und Forstwesen

(Georg Niemeyer)

in Leipzig weiterführen werde. Um weitere rege Verwendung für den von mir erworbenen Verlag bittend, zeichne

Leipzig, den 9. November 1894.

Georg Niemeyer.

Orientalische Werke.

[47969]

London, den 7. November 1894.

P. P.

Hiermit die ganz ergebene Mitteilung, dass der **ganze Vorrat orientalischer Werke**, die im Verlage der Herren

W. H. Allen & Co.,

Waterloo Place in London

erschienen, **von uns** künlich erworben ist. **Von jetzt ab** werden (u. a.) die Werke folgender Autoren (die früher Verlag von W. H. Allen & Co.) **in unserm Verlag** erscheinen: Forbes, Platt, Williams, Clarke, Steingass, Keene, Wollaston, Haughton, Birdwood, Schnurmann, Palmer etc. etc. Geschätzte Bestellungen bitten **an uns** zu richten.

Neuer, verbesserter Katalog orientalischer Werke in Vorbereitung.

Hochachtungsvoll und ergebenst

Sampson Low, Marston & Co. Ltd.,

Verlags-, Export- u. Komm.-Buchhdlg.,
St. Dunstan's House, Fetter Lane
in London E.C.

[49035] **Wiederholt**

die ergebene Anzeige, daß — außer den auf Danzig bezughabenden Artikeln — mein Verlag, u. a. meine

Shakespeare = Schulausgabe

herausgegeben von **G. Schmid**

nur noch in Leipzig ausgeliefert wird.

Hochachtungsvoll

Danzig. **P. Sannier's Buchh.**

Verkaufsanträge.

[47912] Ein blühendes norddeutsches Sortiment, vorwiegend wissenschaftlicher Richtung — bis auf Kunsthandel ohne Nebenzweige, — steht zum Verkauf. Umsatz ca. 60 000 \mathcal{M} . Gediegenes Lager und elegante Einrichtung. Kaufbedingungen günstig. Anfragen unter P. P. an **Robert Hoffmann** in Leipzig.

[48703] In einer Residenzstadt Süddeutschlands ist ein Verlagsgeschäft katholischer Richtung anderer Unternehmung halber sofort zu verkaufen.

Briefe unter M. R. # 48703 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

[48702] **Verkauf.**

Ein Fachblatt für Buchhandel, Musik, Kolportage und Papierbranche, sehr ausdehnungsfähig, mit grosser Zukunft für Leipzig, Berlin oder Stuttgart, zu verkaufen. Vermittler verboten.

Angebote erbitten unter B. Z. # 48702 durch d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[48968] Wegen andauernder Krankheit des Besitzers soll sofort oder später in schöner Stadt Norddeutschlands von circa 200 000 Seelen eine **Werk-, Zeitungs- u. Accidenz-Druckerei** mit lukrativem Inseraten-Blatt — wöchentlich 1 Mal erscheinend — und 2 Lokal-Verlags-Artikeln verkauft werden. Mit Druckerei ist flottes Papier-, Schreib- u. Buch-Ladengeschäft nebst Leihbibliothek in 3 zusammenhängenden großen Lokalitäten verbunden. Vornehme Kundschaft — dauernde kontraktliche Arbeiten. Beste Lage im Centrum der Stadt. Billige Mieten und Spesen. Reichhaltiges u. gutes Material an Schriften und Maschinen, elektrischer Betrieb. Solide Einrichtung mit schönem Warenlager Auch für 2 intelligente Herren selten günstige Acquisition einer hochangesehenen Firma Rentabilität wird durch Beläge nachgewiesen auch kann Käufer zwecks Information einige Zeit als Volontär eintreten. Fester Gesamtpreis ohne Aktiva, Passiva sind nicht vorhanden —: 45 000 \mathcal{M} bei 15 Mille Anzahlung. Jede Vermittlung verboten. Angebote mit Referenzen sind unter P. B. 45 an Herrn **K. F. Kochler** in Leipzig zu richten.

[48455] **Ich bin beauftragt zu verkaufen:**

Eine tüchtig geleitete **Sortimentsbuchhandlung** in schöner Stadt Süddeutschlands, erste Firma am Platze, Umsatz 50—54 000 \mathcal{M} , Reingewinn über 7000 \mathcal{M} jährlich; Kaufpreis 40 000 \mathcal{M} .

Stuttgart, Königsstr. 38.

Germann Wildt.

[47314] Ein durchaus solides Sortimentsgeschäft in größerer Universitätsstadt ist unter ungewöhnlich vorteilhaften Bedingungen sofort oder später zu übernehmen.

Adressen vermittelt

Leipzig, November 1894.

P. Staackmann.

[49029] Abzutreten ein kath. relig. hervorragend schön illustr. billiges Prachtwerk, auch f. Kolportage vorzüglich geeignet, mit ca. 5000 \mathcal{M} jährl. Ertrag. Angebote unter R. D. # 49029 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.